Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

geölt Zw kunig ober israhel
do eylten si pald. das ir ge
want auf hueben vnd piwt
ten jm es vnder eines kunigs
stuel vnd liess auf plasen
vnd sprachen. Po et ier ku
nig vert. do sprach ier wi
der oram vnd sprach wer
mand sag die mer hintz isra
hel. Nu wir alle nitemand
vnd do si hintz israhel fue
ren. do sprach der wachter
ich sich einen haufen da
her schomen. do wart jm
man hiet die stat gewinnen
oder man hiet strid duran
gemacht vnd sant einen
poten tegen jm. der pot
sprach Zw dem ier. Der
kunig sagt ob frid darin
sey. do sprach ier Was
hastu mit dem frid Zw sch
affen Was get es dich an
volig wie das tet der pot
do sant der kunig den an
dern poten der cham auch
nicht wider. do hub sich jo
ram der kunig von israhel
auf. vnd der kunig do juda
mit jm vnd furen gen
dem ier vnzt in den acker
Naboth ieszrahelite. do sprach
joram. ier ist frid der sich
was frid nicht gestein. Wan
dermer muet abgotter sind
noch nicht vertilgt. vnd wir
erzurnen got tugleichem

damit. do sloch joram vnd
sprach Zw seinem Gharm
wie sein hie vnsicherlich
do schoss ier den kunig
vnder die schultern ein
das der pheil pey dem her
zen wider aus ging vnd
stub. do sprach ier Zw
einem fuerer ronff in in
den acker Naboths vnd
gedenkch do ich vnd du
seinem vater nach furen
do nim got drot pey dem
weissagen helbe das er mit
seinem vnpilde gelten wolt
in dem acker Naboth mit
seines suns plüet. joram der
plüet. die hunde lassen. do
volgt ier auch dem ossze
nach do er sloch vnd verbint
in do sloch er also wunder
hintz charro. vnd starb da
do slüet man jn hintz jeru
salem vnd pegrueb in do
in dauides stat. darnach
fur ier in die stat israhel
da was isabel in eren
vnd salbet ir augen vnd
ziret ir haubt. das si den
gesten desterpas tuniel
vnd redt durch ein venst
mit dem ier. Sag wie
mag Zambri frid gehabn
vnd du pist serlich pues
verualler. do sprach ier
Zw tzwam chamerer